

Gib dich zufrieden

Paul Gerhardt (1607 - 1676)

bearb. Gerhard Spingath

Gerhard Spingath

1. Gib dich zu - frie - den und sei stil -
2. Wie dir's und an - dern oft er - ge -
3. Wenn gar kein einz' - ger mehr auf Er -
4. Er wird uns brin - gen zu den Scha -

1. le, in dem Gott dei - nes Le - bens!
2. he, bleibt dem Herrn nicht ver bor - gen;
3. den des - sen Treu' du darfst trau - en,
4. ren der er - wähl - ten Ge - treu - en,

1. In ihm ruht al - ler Freu - den Fül - le,
2. er sieht und ken - net aus der Hö - he
3. als - dann will er dein Treus - ter wer - den
4. die schon mit Frie - den heim - ge - fah - ren,

1. oh - ne ihn mühst du dich ver - ge - bens;
 2. all der be - trüb - ten Her - zen Sor - gen.
 3. und will nach dei - nem Bes - ten schau - en.
 4. wo al - le sich im Herrn er - freu - en,

1. Er ist dein Quell und dei - ne Son -
 2. Er zählt den Lauf der hei - ßen Trä -
 3. Er weiß dein Leid und heim - lich Grä -
 4. da sie den Grund, der nicht kann bre -

1. ne, scheint täg - lich hell zu dei - ner
 2. nen, er fasst zu - hauf all un - ser
 3. men, auch weiß er Zeit dir's ab - zu -
 4. chen, den ew - gen Mund selbst hö - ren

rall.

1. Won - ne. Gib dich zu frie - den!
 2. Seh - nen. Gib dich zu - frie - den!
 3. neh - men. Gib dich zu - frie - den!
 4. spre - chen: Sei nun zu - frie - den!